

10. Anna Elisabeth verw. Appellationsrat **Conradi**, geb. Horn, Erb-, Lehn- und Gerichtsfrau auf Zochau und Oberschaar. Testament vom 14. August 1731. Stiftungskapital: 1233 M. 33 Pf. Verteilung der Zinsen an Arme am Tage Salomon (13. März). Acta Cap. IV, Sect. VIII, Nr. 13.
11. Anna Magdalene **Niedel**. Stiftungskapital: 315 M. Die Zinsen werden am Tage Anna (26. Juli) mit je 50 Pf. an Arme verteilt. Weiteres ist nicht bekannt.
12. Anna Rosine **Müller**. Testament vom 22. August 1758. Stiftungskapital: 925 M. Zinsenverteilung an Arme am 11. März. Acta Cap. IV, Sect. VII, Nr. 17, Bl. 25b.
13. Mag. **Sebastian Seidel**, Pastor zu St. Johannis zu Chemnitz. Stiftungskapital: 215 M. 83 Pf (70 Tblr. E. M.). Bei der St. Johannis-Kirche zur Verteilung der Zinsen an Arme. Erscheint zuerst in der Kirchenrechnung von 1768.
14. **Johann Georg Siegert**, Kauf- und Herr in Chemnitz. Testament vom 8. Dezember 1781. Stiftungskapital: 1541 M. 67 Pf. Verteilung der Zinsen an Arme im Beisein eines Geistlichen. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 113, Bl. 122.
15. **Johann Georg Treffurth**, Kauf- und Herr in Chemnitz. Testament vom 11. Juni 1795. Stiftungskapital: 3083 M. 58 Pf. Unterstützung solcher Armer, die nicht schon von dem gewöhnlichen Almosen erhalten, sondern in unerwarteten bedrängten häuslichen Umständen ohne ihr Verschulden sich befinden. „Diejenigen, so es zum Staat oder luxum verwenden, haben keinen Anteil hiervon zu erwarten.“ Acta Cap. IV, Sect. VII, Nr. 17, Bl. 27b und das Legaten-Protokoll.
16. **Johann Christian Ertzschler**. Testament vom 23. Juli 1798. Stiftungskapital: 2246 M. 67 Pf. Verteilung der Zinsen durch die Diakonen zu St. Jacobi an arme kranke Personen und notleidende Hausarme. Acta Cap. IV, Sect. XII, Nr. 2.
17. **Marie Rosine** verw. **Büchner**, geb. **Schirner**. Testament vom 6. November 1804. Stiftungskapital: 3083 M. 58 Pf. Verteilung der Zinsen an Arme am 26. August, dem Tage, an welchem die Stifterin mit ihrem Ehemann, **Christoph Büchner**, Bürger und Perquier in Chemnitz, getraut worden ist. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 113, Bl. 125.
18. **Christian Gottfried Becker**, Spinnerei-, Druck- und Webwarenfabrikant in Chemnitz. Testament vom 28. Juni 1820. Stiftungskapital: 616 M. 67 Pf. Verleihung der Zinsen an 2 arme Witwen durch den Archidiaconus zu St. Jacobi. — Das Legat wird stiftungsmäßig bei der Jakobikirche verwaltet. Acta Cap. IV, Sect. VII, Nr. 18.
19. **Daniel Friedrich Theunert**, Strumpfwirker und Handelsmann in Chemnitz. Testament 1829. Stiftungskapital: 616 M. 67 Pf. Die Zinsen sind zum Besten Armer zu verwenden. Acta Cap. IV, Sect. VII, Nr. 22.
20. **Daniel Friedrich Theunert's Erben**. Schenkung 1827. Stiftungskapital: 1850 M. Zu demselben Zwecke. Acta Cap. IV, Sect. VII, Nr. 22.
21. **Dor. Sophie** verw. **Jahn** in Chemnitz. Testament vom 2. Januar 1832. Stiftungskapital: 300 M. Ankauf von Brennholz zur Verteilung an 12 Arme am 2. Januar jeden Jahres. Acta Cap. IV, Sect. VII, Nr. 25.
22. **Johann Friedrich Hübner** (d. Ä.), Kaufmann in Chemnitz. Schenkung vom 29. Januar 1833. Stiftungskapital: 1541 M. 67 Pf. Verteilung der Zinsen am Schlusse des Jahres. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 15.
23. **August Heinrich Müller**, Druckfabrikant in Chemnitz (Firma: **Pietsch & Müller**). Testament vom 12. September 1848. Stiftungskapital: 600 M. Verteilung der Zinsen an 8 arme und arbeitsunfähige Weber, nicht Almosenempfänger, am 13. April, dem Todestage des Stifters. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 73.
24. **Derjelbe**. Testament vom 12. September 1848. Stiftungskapital: 1500 M. Am Weihnachtsfeste sind die Zinsen an 2 alte arbeitsunfähige Kattundrucker auszuzahlen, wobei solche vorzuziehen sind, welche früher bei **Pietsch & Müller** gearbeitet haben. Acta Cap. III, Sect. IV, Nr. 73.
25. **Johann Friedrich Gehrenbeck** (d. Ä.), Färbereibesitzer in Chemnitz. Testament vom 26. April 1849. Stiftungskapital: 300 M. Verleihung der Zinsen an 1 oder 2 verschämte arme Familien zu Weihnachten. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 25, Bl. 101.
26. **Ernst Moritz Müller**, Kaufmann und Stadtältester in Chemnitz. Testament vom 1. Juni 1850. Stiftungskapital: 1500 M. Die Zinsen sind am 27. Juli, dem Geburtstag des Stifters, an verschämte Arme zu verteilen. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 65.
27. **Friedrich August Strube**, Posamentier, und dessen Ehefrau **Johanne Christiane**, geb. **Ludovici** in Chemnitz. Testament vom 27. Juni 1834 und Protokoll vom 30. August 1838. Stiftungskapital: 300 M. Verwendung der Zinsen zu Bekleidung für arme Kinder alljährlich zum Weihnachtsfeste. — **Robert Zipper**. Schenkung vom 2. Januar 1874. Stiftungskapital: 600 M. Zu Erhöhung derselben Stiftung. Acta Cap. IV, Sect. VII, Nr. 21.
28. **Auguste Henriette Puttrich** aus **Obersdorf**. **Puttrich'sche Moritz- und Augustenstiftung**. Testament vom 13. Dezember 1858. Stiftungskapital: 3600 M. Die Zinsen sind am 13. Januar, dem Todestage der Stifterin, an würdige Arme hiesiger Stadt zu verteilen. Die Empfänger hat der Frauenverein vorzuschlagen. Das Nähere siehe im Regulativ über diese Stiftung. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 72.
29. **August Wilhelm Gottlieb Richter**, Kaufmann in Chemnitz (Firma **Schmalz & Richter**). Testament 1854. Stiftungskapital: 900 M. Verteilung der Zinsen an verschämte Arme am Weihnachtsfeste. Acta Cap. III, Sect. VI, Nr. 25, Bl. 115.